

# RS OGH 1987/7/23 6Ob620/87

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.07.1987

## Norm

ABGB §1004

ABGB §1009

ABGB §1299 C

## Rechtssatz

Beantragt der mit der Vertretung im Prozeß betraute Rechtsanwalt nach Abbruch der Vergleichsverhandlungen nicht so rasch wie möglich die Fortsetzung des ruhenden Verfahrens und klärt er auch seinen Mandanten über die Folgen der Unterlassung des Fortsetzungsantrages nicht auf, so ist für diesen die gesamte Vertretung im Rechtsstreit wertlos, wenn er infolge des hiedurch bewirkten und somit vom Rechtsanwalt verschuldeten Eintrittes der Verjährung seinen Anspruch aufgeben muß. In diesem Fall kann der Mandat dem Erfüllungsanspruch des Rechtsanwaltes mit Erfolg die Einrede des nicht gehörig erfüllten Vertrages entgegengehalten.

## Entscheidungstexte

- 6 Ob 620/87

Entscheidungstext OGH 23.07.1987 6 Ob 620/87

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0019321

## Dokumentnummer

JJR\_19870723\_OGH0002\_0060OB00620\_8700000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)